

STRASSEN BENUTZUNGSGEBÜHREN



SLOWAKEI

Stand: Juni 2008

Allgemeine Beschreibung des Mautsystems

Die Benutzung der slowakischen **Autobahnen** (D1, D2, D3, ab dem Jahr 2019 auch D4) als auch der Schnellstraßen (R1, R2, R3, R4, später auch R5, R6 und R7) ist für **alle Kraftfahrzeuge außer Motorräder** gebührenpflichtig. Für **Fahrzeuge über 3,5 t höchstes zulässiges Gesamtgewicht (hzG)** müssen auch für **Schnell- und Fernstraßen** (s.g. Straßen der ersten Klasse) Gebühren bezahlt werden. Insgesamt handelt es sich um ca. 2.400 km Autobahnen, Schnell- und Bundesstraßen. Nicht gebührenpflichtige Straßen(abschnitte) sind durch das Verkehrszeichen „BEZ UHRADY“ gekennzeichnet.

Die Gebühren werden über ein **Vignetten-System** eingehoben.

Voraussetzungen - Was muss vor der Fahrt gemacht werden?

Vor der Fahrt muss eine Vignette gekauft (siehe *Zahlungsmodalitäten*) und an der Innenseite der Windschutzscheibe rechts oben oder unten angebracht werden.

Zahlungsmodalitäten

Vignetten können an den Grenzübergängen, bei Tankstellen in der Nähe gebührenpflichtiger Straßenabschnitte, in Postämtern, beim slowakischen Transporteursverband CESMAD Slovakia und beim Autofahrerverband SATC (siehe *Weiterführende Links*) sowie (nur für PKW) in Österreich beim Reisebüro Satur in Wien gekauft werden.

Tarife

Für die Vignette gelten folgende Tarife (Unterscheidung nach Fahrzeuggewicht; Tarife enthalten keine MWSt.):

Fahrzeugart	1 Jahr	30 Tage	7 Tage	1 Tag
Kfz bis 3,5 t hzG inkl. Anhänger	1.100 SKK	300 SKK	150 SKK	gibt es nicht
Kfz 3,5-12 t hzG inkl. Anhänger	13.500 SKK	2.600 SKK	1.100 SKK	260 SKK
Kfz über 12 t hzG inkl. Anhänger	28.000 SKK	3.000 SKK	1.200 SKK	300 SKK

Bei Kfz mit Anhängern muss nur das Zugfahrzeug eine Vignette haben.

Kontrollen und Sanktionen

Verstöße werden mit einer Strafe bis zum zehnfachen Wert der jeweiligen Jahresvignette geahndet.

Aktuelle Entwicklungen und mögliche Änderungen des Mautsystems

Die Slowakei plant bereits seit längerem die Einführung eines **elektronischen Mautsystems** zur Erhebung einer **fahrleistungsabhängigen Maut** für Kfz über 3,5t für Autobahnen, Schnellstraßen und „Straßen der 1. Kategorie“ (Bundesstraßen). Nach mehreren Terminverschiebungen ist der letzte Stand der, dass das System im Laufe des Jahres 2009 eingeführt werden soll. Da die Ausschreibung des Mautsystems im Mai 2008 keine klaren Ergebnisse brachte und die ausgeschlossenen Bewerber bereits Protest eingelegt haben, wird sich die Einführung des Mautsystems aber wahrscheinlich weiter verschieben.

Für den geplanten durchschnittlichen **Mauttarif** wurden folgende Zahlen genannt, die derzeit nur unverbindliche geplante Richtwerte darstellen:

- für Kfz zwischen 3,5 und 12 t: SKK 2,70 oder SKK 4,00 pro km
- für Kfz über 12 t: SKK 4,00 bis SKK 8,00 pro km

In weiterer Folge soll das **mautpflichtige Straßennetz** ausgeweitet und die **elektronische fahrleistungsabhängige Maut** auch für Pkw eingeführt werden.

Weiterführende Links

http://www.oeamtc.at/netautor/download/document/touristik/EUO_20_CZ_SK.pdf:

Karte des gebührenpflichtigen Straßennetzes

<http://www.autoklub.sk>: Website des slowakischen Autofahrerverbands SATC mit Online-Verkauf von Jahresvignetten (nur in slowakischer Sprache)

<http://www.ndsas.sk>: Website der Autobahngesellschaft (nur in slowakischer Sprache)

Trotz sorgfältiger Prüfung sämtlicher Informationen sind Fehler nicht auszuschließen und die Richtigkeit des Inhaltes ist daher ohne Gewähr. Eine Haftung des Verlages oder der Autoren ist ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger:

Service-GmbH der Wirtschaftskammer Österreich

Herausgeber: Wirtschaftskammer Österreich

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Daniela Domenig

Autoren: Mag. Clemens Eder, Mag. Sonja Starnberger,

Dipl.-Kuwi Christina Wührer, Mag. Melina Schneider

Wirtschaftskammer Österreich

Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

